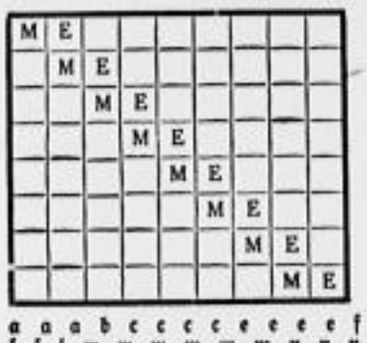
Rätsel-Ecke

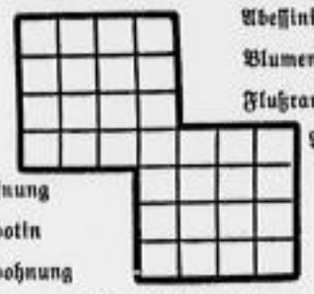
Ergänzungsrätsel.



Stadt in Sachsen
Stadt in England
Deutscher Fliegeroffizier †
Erklärungsschrift
Raummaß
Soviel wie betrügen
Leichter Schlaf
Verbrecherkneipe

a a a b c c c c c e e e e e f g h h h h i i k k t
l l l m m m m m m n n n n o r r r r r | | |
| | t t t t u u u w. ug.

Magisches Doppelquadrat.



Abessinische Stadt
Blumengeruch
Flußrand
Arznei
Hautöffnung
Götterbotin
Vogelwohnung

a a a b b e e e f f i i i i n n o o p p r r r r
| | t t t u u u ma.

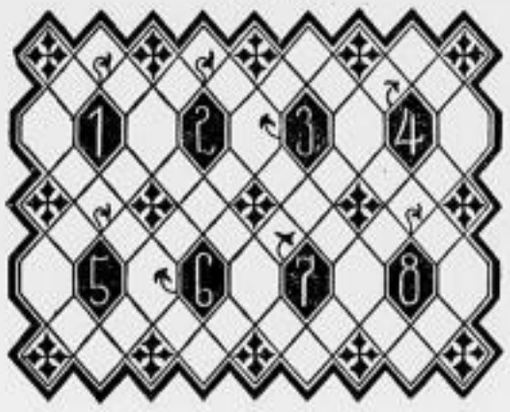
Silbenrätsel.

a a ab bel che dan de del del den der dorn dre dres dy e e ei ei el ge gie gly go gor gre ha hi i in jen ke king la leich ler li nan ne ne now nu on on ope phe pi ran ri ro ruf sa sack sen skor stun ta thik wa wi

Liest man den dritten Buchstaben der aus diesen Silben gebildeten 25 Worte von 1 bis 25 und den Anfangsbuchstaben in umgekehrter Reihenfolge, so erhält man einen Spruch des Konfutse (551—478 v. Chr.).

Bedeutung der Worte: 1. Sittenlehre. 2. Schlingpflanze. 3. Modenarr. 4. Mehlspeise. 5. Raubvogel. 6. Bilderschrift Altägyptens. 7. Stadt in Mecklenburg. 8. Erbauer der größten Pyramide. 9. Männlicher Vorname. 10. Stadt a. Elbe. 11. Baumwollenzeug. 12 „Hochruf" in Ungarn. 13. Teil des Hauses 14. Fluß in Schleswig-Holstein. 15. Papstname. 16. Gewächsteil. 17. Nebenfluß der Etsch. 18. Kerbtier. 19. Samoa-Insel. 20. Sänder der griechischen Sage. 21. Ladentisch. 22. Vorwurf. 23 Zeitabschnitt. 24. Schneesturz im Gebirge. 25. Hühnerauge (Gleichwort). X.

Wabenrätsel.



a a a a a b c d d e e e e e e e e e e e g g g g
i i i i I I I n n n n n o o o o o r r r r r | | |
| | | t t t

Aus vorstehenden Buchstaben sind acht Worte zu bilden, die in die Felder der Figur so einzutragen sind, daß jedes Wort — beim Pfeil beginnend — sich uhrzeigergemäß um die betreffende Zahl dreht. Die Wörter benennen: 1. Die Urbewohner Amerikas. 2. Stadt im Harz. 3. Schlaginstrument. 4. Spanischen Dramendichter („Der Richter von Zalamea"). 5. Sturmvogel. 6. Fluß in Rußland (bekannt durch Napoleons Rückzug). 7. Cheruskerfürst, Schwiegervater des Arminius. 8. Obersteiermärkischen Schriftsteller. Boß.

Auflösungen aus der letzten Donnerstag-Nummer.

Silbenrätsel. 1. Vernaßtel, 2. Innerste, 3. Geten, 4. Orkan, 5. Trompete, 6. Beermer, 7. Reiser, 8. Roosevelt, 9. Saturn, 10. Urne, 11. Damof, 12. Innsbruck, 13. Dewet, 14. Ibrahim, 15. Dedikation, 16. Etrusken, 17. Trade, 18. Nauheim, 19. Agram, 20. Greifswald, 21. Urlar, 22. Nadir. — „Bringt Oktober Frost und Wind, wird der Januar gelind'. (Alte Bauernvogel.)

Zahlen-Rätsel. Nacht — Epidemie — Golf — Ursula — Symptom (Regus).

Magisches Quadrat. Puff — Aral — Fama — Flau.

Wabenrätsel. 1. Tornado, 2. Pandora, 3. Auktion, 4. Tilsiter, 5. Drapier, 6. Erzeuger, 7. Kellner, 8. Allegro.

Ergänzungs-Rätsel. Mond — Menis — Kolonien — Kostenanage — Natronsalz — Sinfonieer — Limonade — Schoner — Rond.

Handelsnotizen

Die Lage am Buttermarkt

Momente der Entspannung. — Niedrige Welterzeugung.

Die Uebergangszeit, in der sich die deutsche Butterwirtschaft zur Zeit befindet, und die weiter durch geringe Anlieferungen aus den binnenländischen Erzeugergebieten gekennzeichnet wird, verlangt von allen Verbraucherkreisen die selbstverständliche Disziplin, seinen Bedarf nur im Rahmen des dringend Notwendigen zu decken. Ein Blick auf die Preisverhältnisse im Auslande lehrt, daß z. B. dänische Butter, am Goldwert gemessen, **binnen Jahresfrist um 31 Prozent im Preise angezogen hat,**

während die deutschen Butterpreise unverändert geblieben sind.

Im übrigen kann nur immer wieder darauf hingewiesen werden, daß die Knappheit an Fetten in allen Ländern zu verspüren ist. Die Ursachen liegen in dem niedrigen Stand der Weltbuttererzeugung überhaupt, in Aufkäufen der an dem Mittelmeer- und Afrika-Konflikt beteiligten Länder sowie in einer dadurch hervorgerufenen spekulativen Zurückhaltung auf der Angebotsseite.

Trotzdem ist die Hoffnung auf eine demnächst einsetzende Zunahme der heimischen Zufuhren wohl begründet: Die Aufstellung sowie das Kalben der Kühe, die auf der Rübenblätterfütterung zu erwartende Erleichterung, der nunmehr von Woche zu Woche abnehmende **Butterbedarf in der Landwirtschaft, die bevorstehende** Schlachtezeit und nicht zuletzt die gesteigerte Abgabe von Margarine und Schmalz

— all dies trägt zur Sicherstellung des Fettbedarfs namentlich in den Großstädten und in den dicht bevölkerten Industriegegenden bei.

Eine nicht geringe Rolle spielt hierbei die Abrede über eine zusätzliche Einfuhr von Butter und Schweinen aus Dänemark für den Rest des Jahres. Die zustande gekommene Neuorientierung, dänische landwirtschaftliche Produkte gegen gute deutsche Industrieerzeugnisse auszutauschen, wird auch auf dänischer Seite lebhaft begrüßt.

Die Aufwärtsbewegung an den ausländischen Buttermärkten, die zum Teil rein saisonmäßig bedingt ist, hat Mitte Oktober neue, beträchtliche Fortschritte gemacht. Es hat allerdings den Anschein, als ob der Höhepunkt demnächst erreicht wäre. Muß man doch auf den Februar 1932 zurückgehen, um einen derartigen Hochstand der dänischen Notierung wie gegenwärtig wiederzufinden. Die lebhafte Nachfrage Englands nach europäischen Herkünften ist darauf zurückzuführen,

daß durch die Möglichkeit kriegerischer Verwicklungen Lieferungsverzögerungen in Uebersseebutter eingetreten sind.

Unter anderem wurde z. B. australische Butter von japanischer Seite in größeren Posten aus dem Markte genommen. Infolge der Butterknappheit in England ist der Margarineverbrauch in der letzten Zeit um 20 Prozent gestiegen und die Preise für Kolonialbutter bewegen sich auf einem ungewöhnlich hohen Stande.

...und jetzt die preiswerten
Kleider Stoffe

Bouclé-Schotten lebhafte Karomuster, für Kleider und Blusen . Meter **0.78**
Papillon-Schotten reine Wolle, besonders schöne Ausmusterung Meter **1.65**
Boucle, reine Wolle, für Kleider und Blusen, großes Farbsortiment . . Meter **0.98**
Perl-Crêpe, reine Wolle, schöne weichfließende Qualität, ca. 95 cm breit Meter **2.25**
Raye-long, reine Wolle, eleg. Kleiderware, großes Farbsort., ca. 95 cm breit Mtr. **3.45**
Sand-Crêpe, reine Wolle, in den neuen Modefarben, für das vornehme Herbstkleid, ca. 125 cm breit Mtr. **4.50**
Mantel-Stoff, englische Art, kräftige Ware, ca. 145 cm breit. . . . . Meter **2.45**
Mantel-Bouclé, schwarz, grau, braun, eleg. schwere Qual., ca. 145 cm breit Mtr. **3.90**
Wasch-Cord, bedruckt, der praktische Hauskleiderstoff . . . . . Meter **0.95**

Wity AG Leipzig C1 • Königsplatz 15-16

Geordnete Lage bei der Universum-Bank

Im Jahresbericht der Universum-Bank AG in Münster i. W., des Bankinstituts katholischer Ordensgenossenschaften und Körperschaften, wird darauf hingewiesen, daß das Geschäftsjahr 1934 bereits unter dem Eindruck der Anfang 1935 zutage getretenen Verfehlungen des früheren Vorstandes stand. Nach einem Beschluß des Aufsichtsrates vom 20. Februar 1935 wurden die früheren Vorstandsmitglieder ihres Amtes enthoben. Die neue Leitung mußte sich infolgedessen darauf beschränken, die Bilanz nebst Gewinn und Verlustrechnung für 1934, soweit es ihr möglich zu erläutern. Wie betont wird, liegen nennenswerte Risiken nicht vor, sofern man von jetzt noch nicht erkennbaren etwaigen Auswirkungen der Verfehlungen des früheren Vorstandes absieht. Das Bilanzbild zeigt, daß die Bank in besonders hohem Maße liquide ist. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einschl. 1569 (1433) RM. Vortrag einen Reingewinn von 5047 (104 173) RM. aus, der vorgetragen wird (i. V. 7 Prozent Dividende).

Diesmal ein
Frauen Kleid
aus reinwollenem Stoff, in jugendlicher Machart, mit moderner Plisseegarnierung, in den Größen 48-54
15.50
Wity AG Leipzig C1 • Königsplatz 15-16

Werbt für die Sächsische Volkszeitung!

Rundfunk

Reichssender Leipzig:

Donnerstag, 24. Oktober

5.50 Mitteilungen für den Bauer; 6.00 Funkgymnastik; 6.30 Vom Deutschlandsender: Guten Morgen, lieber Hörer! Dazw. 7.00 bis 7.10 Nachrichten; 8.00 Funkgymnastik; 8.20 Morgenständchen für die Hausfrau; 9.40 Kindergymnastik; 10.00 Wetter und Wasserstand, Wirtschaftsnachrichten und Tagesprogramm; 10.15 Volksliedsingen; 11.00 Werbenachrichten der Deutschen Reichspostreklame (außerhalb des Programms des Reichssenders Leipzig); 11.30 Zeit und Wetter; 11.45 Für den Bauer; 12.00 Aus München: Mittagskonzert; dazw. 13.00 bis 13.15 Zeit, Nachrichten und Wetter; 14.00 Zeit, Nachrichten und Börse; 14.15 Allerlei — von Zwei bis Drei; 15.00 Junge deutsche Lyrik; 15.20 Goethe und der Wein; 15.40 Wirtschaftsnachrichten; 16.00 Hausmusik für Harmonium und Klavier; 16.30 Alfred Brandt, der Meister des Tunnelbaues; 16.50 Zeit, Wetter und Wirtschaftsnachrichten; 17.00 Aus Hamburg: Bunte Musik am Nachmittag; 18.20 Auftakt der diesjährigen Reichslotterie; 18.30 Aus Halle: Jungmädel singen; 19.00 Heilig allein ist das Reich. Hörfolge von Kurt Herwarth Ball; 19.45 Weingeographie; 19.55 Umschau am Abend; 20.00 Nachrichten; 20.10 Ja, ja, der Wein ist gut. Eine bunte Stunde zum Fest der Traube; 21.15 Was sie können nicht einschlafen? Ein Gute-Nacht-Kabarett; 22.00 Nachrichten und Sportfunk; 22.30 Nachtmusik.

Deutschlandsender:

Donnerstag, 24. Oktober

6.00 Guten Morgen, lieber Hörer! Dazwischen um 7.00 Nachrichten des Drahtlosen Dienstes; 8.20 Morgenständchen für die Hausfrau; 9.40 Kindergymnastik; 10.15 Volksliedsingen; 11.05 Zehn Minuten für die Hausfrau; 11.15 Deutscher Seewetterbericht; 11.30 Der Bauer spricht — Der Bauer hört; anschl. Wetterbericht; 12.00 Aus Breslau: Musik zum Mittag; dazw. 12.55 Zeitzeichen der Deutschen Seewarte; 13.45 Neueste Nachrichten; 14.00 Allerlei — von Zwei bis Drei! 15.00 Wetter- und Börsenberichte und Programmhinweise; 15.15 Frauen am Werk; 15.40 Ghamaras große Reise. Die Geschichte einer Kamelstute von Hans Nabl; 16.00 Musik am Nachmittag; 17.35 Das Schiffshebewerk Rothensee bei Magdeburg; 17.55 Bunte Musik am Nachmittag; 18.25 Im Dienst für die Gemeinschaft; 18.40 Die Mikrofonprüfungen und die Reichsfachschaft Rundfunk; 18.50 Sportfunk; 19.00 Und jetzt ist Feierabend! 19.45 Deutschlandecho; 20.00 Kernspruch; anschl. Wetterbericht und Kurznachrichten des Drahtlosen Dienstes; 20.10 . . . und abends wird getanzt! 21.00 Die Berliner Philharmoniker spielen; 22.00 Wetter-, Tages- und Sportnachrichten; anschl. Deutschlandecho; 22.30 Eine kleine Nachtmusik; 22.45 Deutscher Seewetterbericht; 23.00 Volkslied und Volksweise in Süd-Frankreich.

Dresdner Theater

Opernhaus:
Mittwoch
Oberon (7.30)
Oberon: Kristjansson, Puck: Marion Hunten, Harun al Raschid: Schmalnauer, Regie: Margarete Teschemacher, Fatime: Charlotte Klotzsche, Hüon: Tittrich, Almansor: Nilsson, Scheraamin: Teßmer, Roschana: Alice Verden, Abdallah: Büssel.

Donnerstag
Tiefland (8)

Schauspielhaus:
Mittwoch
Faust 1. Teil (6.30)
Donnerstag
Der Widerspenstigen Zähmung (8)

Komödienhaus:
Mittwoch
Hofjagd in Steineich (8.15)

Central-Theater:
Mittwoch
Der Opernball (8)

Albert-Theater:
Geschlossen

Geburts-, Verlobungs-, Vermählungs- und Trauer-Anzeigen sollten Sie vor allem der Sächsischen Volkszeitung zuweisen.

CIRCUS BUSCH
Manege ein glanzvolles Spiel a. d. Artistenleben mit Micaela Busch die jüngste Universal-Künstlerin der Welt in der Hauptrolle in dem Schlußbild
Polterabend unter Wasser
12 artistische Sensationen im Rahmen d. Spiels
Vorverkaufsstelle: Invalidendank f. Sachs. Kg. Johannstr. 8
Im Sarrasani-Gebäude ab Sonnabend d. 26. Okt.
täglich 8.15 Uhr
Mittwochs Sonnabends Sonntags auch 4.- Uhr
Volkstümliche Preise von 3 Mk. bis 50 Pfg.
Nachmittags halbe Preise

Stadtbibliothek A 104